



Hans-Dieter Haase

Vorsitzender

26721 Emden, 10. Sept. 2013
Ringstr. 44

Tel: 04921/24397priv.

04921/4509113

Fax: 04921/4509115

email: hans-dieter-haase@t-online.de

oder: spd-emd@t-online.de

An den
Verwaltungsvorstand der Stadt Emden
Herrn Oberbürgermeister Bernd Bornemann
Frickensteinplatz

26721 Emden

Antrag – Rasenschnitt am Treidelpadd

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Bernd,
sehr geehrte Herren,

am 19.6. hat die SPD-Fraktion den u.a. Antrag gestellt, aus dem eine klare Forderung ersichtlich wurde, nämlich regelmäßiger Rasenschnitt und auch **Entfernung des Rasenschnitts**.

Mit großem Erstaunen haben wir in dem Werksausschuss des BEE am 03. September 2013 zur Kenntnis nehmen müssen, dass man uns per Mitteilungsvorlage die Auskunft erteilte, dass alles so bliebe und aus Kostengründen nur geschlegelt und nicht geschnitten werde, was zur Folge hat, dass die Rasenabfälle auch nicht abgeholt werden können. Mit diesem Verfahren sind wir nicht einverstanden, aus den im 1. Antrag aufgetragenen Gründen. Namens der SPD-Fraktion beantrage ich, diesen Antrag erneut auf die Tagesordnung des nächsten Werksausschusses des BEE zu setzen und diesmal eine Beschlussvorlage zu erstellen. Die Kosten müssen aus dem Haushalt des BEE gedeckt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Dieter Haase

Antrag (vom 19. Juni 2013) Rasenschnitt am Treidelpadd

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister lieber Bernd,
sehr geehrte Herren,

namens der SPD-Fraktion beantrage ich, dafür zu sorgen, dass am Treidelpadd regelmäßig der Rasen geschnitten wird und der Rasenschnitt auch entfernt wird.

Meine Fraktionskollegin Bamminger hat bereits im BEE angefragt, wie in Zukunft mit der Problematik umgegangen wird. Die Antwort war unbefriedigend, denn der Treidelpadd ist Bestandteil der Fahrradrouten und daher auch für den Radtourismus wichtig. Der Treidelpadd muss regelmäßig gemäht und der Schnitt muss mitgenommen werden und zwar vom Gymnasium am Trecktiep bis zur Gorch-Fock Str.

Ich beantrage, dass dieser Punkt in der nächsten Sitzung des BEE behandelt wird.